

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

20 (20.1.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 20. Zweites Blatt.

Dienstag den 20. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Amtliche Bekanntmachung.

Für die Zeit bis 1. März d. Js. ist Referendar Wohlgenuth zum Dienstverweser beim Amtsgericht Karlsruhe mit den Befugnissen eines Amtsrichters bestellt.

Karlsruhe, den 16. Januar 1903.

Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
Hübisch.

Haffencamp.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des deutschen Kaisers

findet am

Dienstag den 27. Januar d. J., vormittags 10 Uhr,

ein Festgottesdienst

in der evangel. Stadtkirche dahier statt, wozu wir unsere Gemeindeglieder einladen.

Wir bemerken dabei, daß für die Civildgemeinde die linke Seite der Kirche vom Altar aus im Schiff und auf der unteren Empore bestimmt ist, während die rechte Seite im Schiff mit den übrigen Emporen dem Militär vorbehalten wird.

Karlsruhe, den 24. Januar 1903.

Evang.-protest. Kirchengemeinderat.
Brüdner.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

Zwei goldene Medallen auf der Pariser Welt-Ausstellung.

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Literatur.

Prospekte gratis und franco.

Medizinalverein Karlsruhe-Mühlburg. Dankfagung.

Unserm Verein gingen folgende edle Spenden zu: v. Ihrer Kaiserl. Hoheit Prinzessin Wilhelm v. Baden 20 M., v. d. Mühlburger Brauereiges. vorm. Frbr. v. Seidened'sche Brauerei 100 M.; brch. Hrn. Oberbürgermstr. Schnezler v. d. Brauereiges. vorm. G. Sinner in Grünwinkel 100 M., v. d. Brauereigesellschaft vorm. Karl Schrempp 20 M., v. Hrn. Komm.-Rat Fr. Höpfer, Brauereiges., Karlsruhe, 10 M., v. Herren Gebr. Velchlin, Papierfabrik, 20 M., v. Ungen. 25 M., wofür wir unsern innigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 19. Januar 1903.

Der Vorstand.

Jidor Maier.

Dankfagung.

Die Badische Landesbibelgesellschaft empfing aus der Handkassse Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs den Betrag von 100 Mark. Für diese unsern Werke huldvollst zugewandte reiche Spende drängt es uns, auch auf diesem Wege unsern ehrebetigsten Dank auszusprechen.

Der Vorstand.

Dehler.

Dankfagung.

Als Weihnachtsgaben sind uns weiter zugegangen: von Herrn Professor Leichmüller 2 M., Frau Cornely 5 M., Dr. A. B. M., Frau Hofbäcker Schmidt Wwe. 1 Korb Backwerk. Herzlichen Dank auch für diese Gaben.

Verwaltungsrat der Kinderpflege Durlacherstraße 32.

Versteigerung.

22. Dienstag den 20. Januar, vormittags 1/2 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Waldhornstraße 21 öffentlich gegen bar versteigert, als:

Herren-Schnür- und Bugstiefel, Damen-Schnür-, Knopf- und Bugstiefel, Kinder-Schnür- und Knopfstiefel, Halbschuhe, Pantoffel etc., ferner Porzellanwaren: Wasch-garnituren, Tafel- und Kaffeefervicen, Vasen, Cylinder, versch. Geschirr, Küchenuhren, Kuckucks-uhren, Regulateure etc., wozu Liebhaber einladet

Jos. Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Waldhornstraße 21.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 21. Januar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibbureau, 1 Nähmaschine, 11 Kanarien mit Käfig.

Karlsruhe, den 19. Januar 1903.

Vertwart, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 21. Januar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 elektrisches Luftbad, 1 elektrisches Glühlichtbad mit Stuhl, 1 Badewanne, 2 spanische Wände, verschiedene Tische, Kleiderhalter, Patentschirmhalter, Vorhänge, 9 Spucknapfe, 1 Koffer, 1 Papierkorb, 1 Heiligenbild, eichene Schränke, Schreibtische, 3 Möbelwagen, Vasen, Bilder, Uhren, Sofas, Sessel, Warendschänke, 1 Kaffenschrank, 1 Mischgarnitur, 1 Waschmaschine, Schiffonniere, Straußfedern, Poas, Seidenamt und Band, Blumen, Spiegel, 1 Büffet, 1 Vertigo, 1 Glaschrank, Binden, 1 Sattel, 1 Wasserfrisier, Blei, Betten, 1 Divan, Kommoden, Waschkommoden, 2 Pianinos, Lithographischeine und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 19. Januar 1903.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Mittwoch den 21. Januar, vormittags 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar öffentlich versteigert: 2 schöne, neue Schifftonniere, 1 Divan, 10 Stück neue Divanestelle, 1 Trumeauspiegel, 1 Entreespiegel mit Garderobegestell, schöne neue Spiegel und Bilder, Säulen, schöne K. Stagere, 1 halbfranzösische Bettstelle mit Kofst. Matraße und Polster, Pferdebeden, 3 Säcke gedörte Kirichen, 1 Sack Zwetschen, 1 Sack Kartoffelmehl von je 100 Pfund, welche sachweise abgegeben werden, eine große Partie Messer, Gabeln und Kaffeelöffel, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Stammholz-Versteigerung.

21. Das Großh. Hafforsts- und Jagtamt Karlsruhe versteigert aus Großh. Hardwald, Distrikt Bannwald,

Donnerstag den 29. Januar

von den Abtriebsflächen an der Maxaubahn und der Artilleriekaserne und an Dürrbühlern: 13 Eichen, 273 Forlen II.—IV. Kl., 15 Fichten, 7 Bappeln, 170 fichtene Baustangen I. und II. Kl., 85 Hagstangen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Schützenhaus. Auszüge fertigt Haffjäger Müller im Schalterhaus in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 85 (Kafferpflanz) ist die Wohnung, 3 Treppen hoch, auf 1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 zum größten Teil sehr großen Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Zubehör. Näheres Belfortstraße 12, parterre. Anzusehen von 10 Uhr an.

— Angartenstraße 85 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. **Donnerstag den 22. d. Mts., vormittags 9 Uhr beginnend**, werden **Kurvenstraße 19 im Saale** nachverzeichnete Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

eine Salon-Einrichtung (Kokoko), bestehend aus 1 Sofa, 2 Fauteuils, 4 Polsterstühlen, 1 Tisch und Spiegel incl. Vorhänge und Portieren, 1 Damenschreibtisch; 1 Sofa mit 2 Fauteuils und 6 Polsterstühlen, braun Blüsch, 1 Spieltisch, 1 Sofa, sehr gut erhalten, 1 Sekretär, 1 Waschkommode, 1 gewöhnliche und 1 Pfeilerkommode, 1 großer weißer und 1 einth. Schrank, 1 schöner, feuerfester Kassenschrank, wenig gebraucht, fast neu, 4 komplette Betten, 3 mit Rohhaarmatrasen, 1 mit Seegrasmatrasen, 1 zusammenlegbare eiserne Bettstatt mit Kopf, 2 eiserne Bettstätten mit Matrasen und Polstern, verschiedene ovale, runde und viereckige Tische, 1 Bierstischchen, sowie verschiedene Nacht- und Waschtische, 1 dreibeinige Brandstie, 1 Fauteuil und verschiedene Stühle, 1 Nähmaschine, 1 Stehpult, 1 Büchergestell, 4 div. Küchenschranke, Bänke und Schäfte, 1 Gasfischer mit Schlauch, 1 Speiseschrank mit 5 Schubladen, 1 Eisschrank, gut erhalten, 1 eiserner Gartentisch, Bank und 2 Stühle, Spiegel und Bilder, 1 Badewanne, Küchengerät, Blumenbehälter und Blumentische, 4 komplette Waschgarnituren und Wassereimer, Waschkübel und Bettlaken, 1 sehr gut erhaltener Salonleppich, div. Bodenleppiche und Läufer, Vorhanggalerien und Draperien, Stand- und Taschenuhr, Werkzeug, Herren- und Damengarderobe u. dergl.

Karlsruhe, den 18. Januar 1903.

Ed. Koch, Ortsrichter, Quisenstraße 2 a.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bahnhofstraße 12** ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Kochgas-einrichtung und Antheil am Trockenspeicher, ohne Vis-à-vis, an ruhige Leute auf den 1. April 1903 zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 4. Stock.

14.6. **Bunnenstraße 13**, Neubau, sind im 1., 2. und 3. Stock schöne Herrschaftswohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Scherrstraße 14, 2. Stock.

* **Durlacher Allee 26** ist eine schöne Parterre-Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April oder Mai an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Durlacherstraße 71** ist im Vorderhaus im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Laden.

* 2.1. **Friedenstraße 23** ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Badzimmer und sonstigem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* **Friedenstraße 26**, in seinem ruhigen Hause beim Sonntagplatz, ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern (Parkett, Flügeltüren), großer Küche, Mansarde, Keller, Balkon, Veranda, Wasserspülklosett, auf 1. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 25, parterre, von 1-3 Uhr.

— **Herrenstraße 48** ist im 4. Stock des Seitenhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasser- und Gasautomatenleitung, auf 1. April d. J. an eine ruhige ältere Familie ohne Kinder zu vermieten.

* **Kaiser-Allee 29** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später um billigen Preis zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Klauprechtstraße 11** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

3.3. **Lachnerstraße 5** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Leffingstraße 21** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.1. **Quisenstraße 43** ist eine hübsche Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Koch- und Leuchtgas, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. März oder April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* **Otendstraße 4** ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Scheffelstraße 52** ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst Zubehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. April event. früher billig zu vermieten. Näheres durch Frau Frik, parterre.

— **Schillerstraße 23** ist eine schöne 2-Zimmerwohnung, 4 Zimmer und Zugehör, 2. Stock, per 1. April, sowie **Goethestraße** ebenfalls eine 2-Zimmerwohnung, 2. Stock, und alles Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23, Eckladen.

— **Sofienstraße 40** ist eine Wohnung von 4 Zimmern und nöthigem Zub. hdr auf 1. April zu vermieten. Das Nähere ist im Laden zu erfahren.

— **Sofienstraße 81 b** ist eine hübsche Wohnung im 2. oder 3. Stock von 3 mittl. Zimmern, Küche und Zugehör in freundlicher Lage (ohne Vis-à-vis und mit Vorgarten) auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock von 10-12 und 2-5 Uhr.

— **Steinstraße 23 (Lidellplatz)** sind auf 1. Juli oder etwas früher zu vermieten: im 2. Stock 10 Zimmer mit Küche, Badezimmer und Zugehör oder 3 Zimmer mit Küche, Bad und Zugehör und im 3. Stock 6 Zimmer mit Küche und Zugehör, event. mit Gartenanteil. Näheres im 3. Stock links.

— **Viktoriastraße 8** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten.

— **Waldfstraße 50 (Neubau), Vorderhaus, 2. Stock, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmerwohnung mit Bad zc. zu vermieten.** Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. **Werderplatz 36** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. **Winterstraße 45** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und sonstigem reichlichen Zugehör auf sofort oder später billigt zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts daselbst.

In vornehm. Straße z. verm.:

1. St. 6 Zimm., Gart. u. all. Zugeh, elektr. Anl., 1800 M.,
2. St. 8 Zimm. u. all. Zugehör, Garten, elektr. Anlage, hochherrsch., 1900 M.,
3. St. gr. Zimmer, Mans., Küche, elekt. Anl., 600 M.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— **Neubau Gartenstraße 16 a**, Vorderhaus, sind Wohnungen von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— **Veiertheimer Allee, Ecke der Vorderholzstraße 2**, ist im 2. Stock eine prächtige Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres **Karlstraße 65** auf dem Kontor.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ecke Sternbergstraße 9** sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Closet mit Wasserspülung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluss, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Kaiserstraße 145 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 8-9 Zimmern, Badzimmer u. allem Zugehör auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Besichtigung von 2-5 Uhr täglich. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.

4.1. 60 Sofienstraße 60

ist der 2. Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller nebst großer Veranda, auf den 1. April zu vermieten. Näheres von 10 Uhr ab im 2. Stock zu erfragen.

Steinstraße 6,

2. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. *3.2.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Herrschaftliche Wohnung

(Erbsprinzenstraße 3, eine Treppe hoch, zunächst dem Rondellplatz), bestehend aus 6 großen Zimmern mit neuen Parkettböden, 2 Treppenaufgängen, Küche, Speisekammer, Bad, Wasserlosett zc., ist auf 1. Februar oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich ihrer zentralen Lage halber auch für einen Arzt oder Anwalt. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 86

ist die 1. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badzimmer und Zugehör, auf 1. März zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 169 im Laden.

2.1. Wohnung

im 4. Stock von 3 Zimmern und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53.

Hirschstraße 12,

nächst der Kaiserstraße, in neuem Hause, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. 3.1.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein kinderloses, rüstiges Ehepaar sucht sofort oder später ein Zimmer mit Küche gegen ev. Uebernahme von Hausarbeit zc., da dasselbe unbemittelt. Zu erfragen Wielandstraße 28, Hinterhaus, 2. Stock.

* Gesucht wird auf 1. April eine 4 Zimmerwohnung in gutem Hause von kleiner Familie (3 erwachsene Personen). Beststadt bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 676 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5-6 Zimmer,

Herrschaftswohnung mit Bad und Zugehör in guter Lage auf 1. Mai gesucht. Die Zimmer können auf zwei Stockwerke verteilt sein. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Sofort oder später sind ein oder zwei gut möblierte Parterrezimmer bei kinderloser Familie an einen besseren Herrn billig zu vermieten. Separater Eingang. Näheres **Karlstraße 76**, parterre.

* **Amalienstraße 71 (Kaiserplatz)**, Eingang Leopoldstraße, 1 Treppe, ist ein zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer per 1. Februar zu vermieten.

Herrenstraße 14

ist im 4. Stock ein großes, elegantes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 14

ist im 2. Stock des Hinterhauses per 1. Februar ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 56, Seitenbau, parterre, ist ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer auf sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmöbliertes Zimmer wird von einer alleinstehenden Frau auf 1. Februar im Zentrum der Stadt, von Lammstraße bis Waldstraße, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 675 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. 6000.—

als II. Hypothek auf ein Anwesen hier in guter Lage werden auf 1. April gesucht. Direkte Anerbietungen unter Nr. 674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.1. Gesucht per 1. Februar ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und einen kleinen Haushalt selbständig führen kann. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein solches jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei kleiner Familie sofort Stelle. Näheres Hirschstraße 104, parterre.

Perfekte Tailleurarbeiterinnen

für dauernde Stellung gesucht: Bähringerstraße 77 im 2. Stock. 2.1.

*2.2. **Verkäuferin**, solche, welche mit der Kolonialwarenbranche vollständig vertraut sind, wollen ihre Adresse unter Nr. 672 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kellnerin

und ein **Küchenmädchen** auf sofort gesucht: Durlacherstraße 53.

*3.1. **Monatsfrau** gesucht: Durlacher Allee 11, 4. Stock.

Lauffrau gesucht.

Es wird eine reinliche Lauffrau für nachmittags sofort gesucht im Modegeschäft Waldstraße 35.

Tüchtige Kleidermacherin

empfehlen sich in Damen- und Kinderkleidern bei sehr billiger Berechnung: Scheffelstraße 66, 3. Stock links.

* **Tüchtige Kleidermacherin** empfiehlt sich zur Anfertigung von **Kinder- und Damen-Garderobe** bei schneller und billiger Anfertigung. Näheres Bernhardsstraße 1, 1. Stock links.

Fräulein,

das im Kleidermachen gut bewandert ist, empfiehlt sich im Ausnähen. Näheres Erbprinzenstraße 26, 2. Stock.

Weißnäherin,

perfekt im Anfertigen neuer Wäsche sowie im Flicken, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Marienstraße 68 im 2. Stock.

Friseurin

empfehlen sich in **Ball-, Theater-, Maskenfrisuren** neuester Mode, sowie im **Kopfwaschen** in und außer dem Hause. **Frau Hoeth,** Hirschstraße 75, parterre.

Verloren

Sonntag Vormittag von der Akademiestraße bis zur Christusstraße ein **Korallenohrring**. Abzugeben gegen Belohnung: Akademiestr. 63, parterre.

Haus-Verkauf.

2.1. In der Weststadt, zwischen Scheffel- und Schillerstraße, ist ein Haus mit 4 Zimmern im 1. Stock und einer Mansardenwohnung, mit hübschem Garten, in welchem eine Werkstätte oder ein Magazin leicht erbaut werden kann, äußerst billig unter günstigen Bedingungen mit kleiner Anzahlung oder gegen Tausch eines Bauplatzes zu verkaufen. Käufer erfahren Näheres unter Offerten Nr. 677 an das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.2. Für Brautleute ist eine hübsche Aussteuer, bestehend in Wohn-, Schlafzimmer und Küchen-Einrichtung zu 388 Mark zu verkaufen. Reeller Wert 450 Mark. Dieselbe wird auch einzeln abgegeben: Wielandstraße 32, 2. Stock. Anzusehen zwischen 2-4 Uhr.

* **Zwei große, schöne Oelgemälde**, neu, Landschaften (kein Delbruck), mit prachtvollen, breiten Goldbaroquerahmen, 100 cm breit, 70 cm hoch, für nur 10 Mk. per Stück zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30, 2. Stock.

Ein Kinderliegwagen

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Luisenstraße 45, 2. Stock.

Billig zu verkaufen:

zwei gebrauchte Betten zu 18 M. und 28 M., 1 Divan 18 M., 1 Vertiko mit Aufsatz 28 M., 1 Herd 15 M. und sonst noch Verschiedenes. Zu erfragen **Steinstraße 6.**

Trumeaux,

ganz neu, sehr groß und hochlegant mit starkem geschliffenen Glas, Säulen und Stufe für nur 88 M. zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

Milchgeschäft

wird zu kaufen gesucht. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

I^a Tafelmarmelade,

bekannt vorzügliche Qualität, empfehle per Pfd. 25 P., bei 10 Pfd.-Eimern per Pfd. 20 P., bei 25 Pfd.-Eimern per Pfd. 19 P.

Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

Linsen,

sehr gut kochend, per Pfund 12, 16, 20 u. 24 Pfg., empfiehlt

W. Scheibner,
34 Wilhelmstraße 34.

Obstmarmelade,

mit Zucker eingekocht, per Pfund nur 28 Pfg., in Eimern à 10 u 25 Pfd. entsprechend billiger, empfiehlt

W. Scheibner,
66 Kaiserstraße 66 u.
34 Wilhelmstraße 34.

Grieß,

weiß, Kernen, per Pfd. 18 Pfg.,
gelb, Hartgrieß, " " 20 "
neue bosnische

Zwetschgen

per Pfd. 20, 25 und 30 Pfg.,

Aprikosen Pfund 60 Pfg.,
Birnenschnitz " 20 "
in bester, frischer Ware empfiehlt

W. Scheibner,
66 Kaiserstraße 66 u.
34 Wilhelmstraße 34.

I^a Preiselbeeren

per Pfd. 45 P., bei 10 Pfund-Eimern per Pfd. 42 P., bei 30 Pfd.-Eimern per Pfd. 40 P. empfiehlt

Fritz Seppert,
Amalienstraße 14.

**Junge Hahnen,
" Tauben,
franz. Poularden**

eingetroffen und empfiehlt
Herm. Munding,
Hoflieferant.

**Täglich frische
Billinger**

empfehlen
Ludwig Käppele,
Bursfleier.

Echte Kieler Sprotten

per Pfund 80 P., 1/4 Pfd. 20 P.,
empfehlen **Fritz Seppert,**
Amalienstraße 14.

Neue holl. Bollheringe,

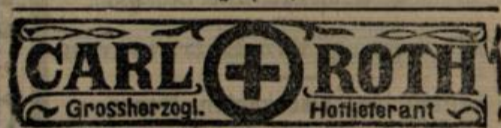
7 Stück 40 P., nur Milchener 7 Stück 50 P., empfehlen
Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

Echte Kieler Bücklinge,

3 Stück 20 Pfg., ein Kistchen 40 Stück M. 2.30, empfiehlt
Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

**Neue Algeria Biskuit-
Kartoffeln,
neue Matjes-Heringe**

empfehlen
Herm. Munding,
Hoflieferant.



◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆
zum Reinigen und Poliren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfehle in bekannter Qualität.



**Staubverhinderndes
Bodenöl**



6.6. Feinste
Süßrahm-Tafelbutter,
 täglich frisch eintreffend, empfiehlt
Frau Hummel Wwe.,
 kein Laden. kein Laden.
 Karlstraße 76, parterre.

1^a Petroleum
 in 5, 10, 25 und 50 Liter-Kannen franko Haus
 empfiehlt
Fritz Seppert,
 Amalienstr. 14.

Für die Ballsaison
 empfiehlt
F. Wolff & Sohns
Duft-Träger,
 natürliche Blumengerüche:
 Veilchen, Flieder, Heliotrop,
 Rose, Maiglöckchen,
 Trefle und Chypre
Luise Wolf, Wwe.,
 3.1. Parfumerie,
 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Tanzsaison 1903.
C. Feigler,
 Grössherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt in reichster Auswahl:
Fächer jeder Art,
Cotillon-Touren,
 billiger wie von auswärts,
Cotillon-Orden
 in billigster und reichster Auswahl.

Anfertigung von Extratouren.
 Tanzkarten, Tischkarten, Menus,
 Knall-Bonbons mit div. Einlagen,
 Schneeballen und Confettis,
 Musikinstrumente, Mützen,
 Japan-Schirme, Luftschlangen
 sowie alle möglichen Gegenstände zu
 13. **Ball und Cotillon.**

Masken-Kostüme
 für Herren und Damen,
 sowie **Dominos** sind leihweise billig zu
 haben; auch würde ich das Ganze zu an-
 nehmbareren Preis verkaufen.
Frau Friedr. Marfels Wittwe,
 9.2. Kaiserstraße 112.

Hermann Bieler, Kaiserstraße 223,
 im Hause des Herrn Hofphotographen S. u. d.
Vornehmstes Damenfriseurgeschäft von Karlsruhe.

Zwei Salons für Damenfrisuren und Haarpflege.
Kopfwaschen mit den besten Apparaten der Welt.
 Prämiert mit einem Diplom und drei goldenen Medaillen.
Frasuren für photographische Aufnahmen.
 Geschmackvolle **Brantfrisuren** und
Schleier-Arrangements bilden
 eine besondere Specialität
 meiner Frau.

Carneval 1903!



Während der Dauer der **Carnevalszeit**
 haben wir ein **Atelier** für **extra billige**
Anfertigung von

Dominos, Kostüme,
Maskeraden etc.

eingrichtet. Die Toiletten werden **sehr billig**,
geschmackvoll und **tadellos** fixend angefertigt.

Wir bitten bei vorkommenden Gelegenheiten um gütige
 Berücksichtigung.

L. S. Leon Söhne,
 175 Kaiserstraße 175.

Gasparer,

für jedes Gas Glühlicht passend, Ersparnis pro
 Stunde 20-45 Liter, Schonen der Glühkörper,
 Schwarzwerden derselben ausgeschlossen, empfiehlt
Max Lange,
 Stefaniensstraße 17 u. 21.

Neuer Kaiserhof,

Ecke Garten- u. Lessingstraße,
 — vis-à-vis der Patronenfabrik.

Jeden Dienstag u. Freitag
Schlachttag!

Ausgezeichneter Stoff helles
 und **dunkles Exportbier** aus der
 Brauerei A. Brink sowie **Mün-
 chener Klosterbräu**, dasselbe ist
 auch in Flaschen zu haben (von 10
 Flaschen an frei in's Haus geliefert)
 empfiehlt **J. Müller**,
 früher z. Kaiserhof am Marktplatz.

Standesbuch-Auszüge.

Eheanträge:

17. Jan. Heinrich Offenloch von Weisbach, Knecht
 hier, mit Jakobine Scherle v. Königs-
 bach.
 17. " Ludwig Erdwein von Eggenstein, Tag-
 löhner hier, mit Katharina Müller
 von Brenz.
 17. " Rudolf Seitz von Gaggenau, Blechler
 hier, mit Wilhelmine Friz v. Unter-
 gruppenbach.

Geburten:

13. Jan. Maria Kath. Franziska, Vater Johann
 Andr. Zimmerer, Bierbrauer.
 14. " Lina Maria, Vater Karl Koch, Verkäufer.
 15. " Wilhelm, Vater Friedrich Rauch, Bahn-
 arbeiter.
 17. " Friedrich Alb., Vater Eva. Nagel, Packer.
 17. " Regina, Vater Bernh. Kottowski, Schneider.
 18. " Josef Wilh., Vater Aug. Poppe, Fuhr-
 mann.

Todesfälle:

16. Jan. Luise Schöffler, ledig, alt 81 Jahre.
 17. " Ernst, alt 13 Tage, Vater Ernst Haber-
 tern, Schmied.
 17. " Luise, alt 11 Tage, Vater Karl Seufert,
 Fuhrmann.
 17. " Friedrich, alt 5 Monate 5 Tage, Vater
 Valentin Overt, Ausläufer.
 17. " Karoline Bloch, alt 53 Jahre, Ehefrau des
 Ober-Rechnungsrats Ludwig Bloch.
 18. " Josefine Bayer, alt 81 Jahre, Witwe des
 Postkontrolleurs Karl Bayer.
 18. " Sofie, alt 2 Jahre, Vater David Haus,
 Bremser.
 18. " Magdalena Weiß, alt 72 Jahre, Witwe
 des Dekonomes Christian Weiß.
 19. " Luise, alt 13 Tage, Vater Martin Laible,
 Schuhmacher.

Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäfts-Auflösung.

Verkauf sämtlicher Waren mit

20 — 50 Prozent.

P. Paprzycki,

Handschuhe, Krawatten, Hüte, Herrenmodewaren,

215 Kaiserstraße 215,

vis-à-vis „Brauerei Moninger“.

Verkauf der ganzen hochmodernen Ladeneinrichtung einzeln oder komplett.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Göpfner'schen
Lager- und Exportbiers.

— Wilhelm Ziegler.

Auch ist fortwährend reines
Schweinesfett zu haben.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
Erbsprinzenstraße 6.)

Abgegangen am 17. Januar „Großer Kurfürst“ von Adelaide, „Prinzess Irene“ von Shanghai.
Angelommen am 17. Januar „Prinz-Regent Luitpold“ in Shanghai, „König Albert“ in Colombo, „Trade“ in Algier, „Breußen“ in Aken, „Barbarossa“ in Aken, „Stuttgart“ in Singapur, „Königin Luise“ in Bremerhaven. Passiert am 17. Januar „Wittelskind“ Las Palmas, „Chemnitz“ Lizard.
Abgegangen am 18. Januar „Hamburg“ von Gibraltar, „Coblenz“ von Antwerpen. Angekommen am 18. Januar „Friedrich der Große“ in Colombo, „Darmstadt“ in Nagasaki, „Bremen“ in Genua, „Bayern“ in Neapel, „Cassel“ in New-York, „Norderney“ in Antwerpen. Passiert am 18. Januar Schulschiff „Charlotte“ Gyter, „Karlruhe“ Lizard, „Nefar“ Dover, „Chemnitz“ Eastbourne.

Brenn- und Anfeuer-Holz,

durchaus trocken, empfiehlt zu billigen Preisen

B. Finkelstein,

Telephon 510.

Rinheimerstraße 4.

Bähringerstraße 28.

Preiscurante stehen gerne zu Diensten.

Todes-Anzeige.

In tiefem Schmerz widmen wir Verwandten und Freunden die Trauer-Nachricht, daß unsere liebe, gute Frau, Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Lina Müller,
geb. Schlatter,

heute früh 7 Uhr nach langem, qualvollem, mit großer Geduld ertragenem Krankenlager im Alter von 38 Jahren sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Mois Müller.

Mühlburg, 19. Januar 1903.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 21. d. Mts., nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhaus, Rheinstraße 42, aus statt.

Das ächte Pfarrer Seb. Kneipp's

Brennesselhaarwasser.

Das ächte Pfarrer Seb. Kneipp's Brennesselhaarwasser aus der für Kneipp's Heil- und Toilettemittel allein berechtigten Firma Oberhaeuser & Landauer in Würzburg ist stets vorrätig in Karlsruhe bei den Herren Wilh. Baum, Fr. Blos, Eugen Dahlemann, Jul. Dehn Nachf., Jean Gunz, M. Hofheinz, J. Lösch, Otto Mayer, S. Münch, Waldstraße, Herm. Nieß, C. Roth, Alb. Salzer, W. L. Schwaab Nachf., Inh.: Schneider, Emil Vogel, Friedrichsplatz, Th. Walz, W. Weber, Douglasstraße, L. Wolf Wwe., Engros-Verkauf: Leopold Fiebig, Karlsruhe. 43.

Vollständige Geschäfts-Veränderung.

Ich beabsichtige in meinem Geschäfte eine vollständige Veränderung eintreten zu lassen, welche eine

durchgreifende Räumung

meines Warenlagers bedingt.

Ich verkaufe deshalb von heute ab die nachgenannten Artikel mit

20 Prozent Rabatt.

Der Verkauf geschieht nur gegen Barzahlung.

Ich gewähre auf

**Bettvorlagen, Tischdecken,
Sofakissen und Felle**

20 Prozent Rabatt;

ferner auf

—:—:— Vorhänge —:—:—

15 Prozent Rabatt.

Auf alle anderen Artikel

10 Prozent Rabatt.

Ich bitte, von diesem vorteilhaften Angebot ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 207, zwischen Wald- und Karlstraße.

Reiche junge Dame, allein-
stehend, wirtschaftlich erzogen,
wünscht bis Ostern Heirat. Reelle
Offerten erbeten „Reform“ Berlin Post 14.
Vermögen nicht bedingt. *15.12.

Ämtliche Mitteilungen

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor der
Kunstschule, Professor Hans Thoma in Karlsruhe, die
untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum
Tragen des ihm von Seiner Königl. Hoheit dem
Prinz-Regenten von Bayern verliehenen Königl. Orden
Maximiliansordens in der Abteilung für Kunst zu er-
teilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unterm 10. Januar 1903 gnädigst geruht, dem
Revisor Hermann Guggel beim Verwaltungshof unter
Verleihung des Titels Rechnungsrat die Stelle eines Re-
visors beim Amtsstern des Innern zu übertragen und
dem Revisionsvorstand Johann Speicher bei der Ober-
direktion des Wasser- und Straßenbaues, sowie dem Re-
visor Michael Uehlein beim Verwaltungshof den Titel
Rechnungsrat zu verleihen. (Karlsru. Btg.)

Ernennungen, Versetzungen, Zurechweisungen.
(Gehaltsklassen II bis K.)

Aus dem Bereiche des Ministeriums der Justiz, des
Kultus und Unterrichts.

Versetzt:

Bureauassistent Josef Alois Grassberger beim
Notariat I Bruchsal zum Notariat I Mannheim;
die Aktuare:
Friedrich Fenchel beim Notariat II Bruchsal zum
Notariat Langenbrücken.
Wilhelm Ruf beim Notariat Langenbrücken zum
Notariat I Bruchsal.
Josef Seiler beim Landgericht Mannheim zum
Amtsgericht daselbst.

Zugewiesen:

die Aktuare:
Ernst Albrecht beim Amtsgericht Waldshut dem
Notariat Niedersburg.
Ernst Becherer dem Landgericht Mannheim.
Karl Frank beim Grundbuchamt Zeuthern dem
Amtsgericht Waldshut.

Ernannt:

Hilfsaufseher Karl Ludwig beim Landesgefängnis
Freiburg zum nichtetatmäßigen Aufseher daselbst.

Entlassen:

Aktuar Adolf Muhl, zuletzt beim Notariat I
Mosbach.

Aus dem Bereiche der Oberdirektion des Wasser-
und Straßenbaues.

Ernannt:

zum Bureauassistenten:
der technische Gehilfe Georg Müller bei dem
Bezirksgeometer in Offenburg.

Gestorben:

Ludwig Enderle, Kulturmeister bei der Kultur-
inspektion Freiburg, am 1. Januar 1903.
Ferdinand Kindele, Bureauassistent bei der Kultur-
inspektion Freiburg, am 1. Januar 1903.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der
Finanzen — Steuerverwaltung. —

Versetzt wurden:

die Steueraufsicher:
August Widmann in Heidelberg nach Billingen.
Karl Eisenhauer in Billingen nach Espasingen.
Heinrich Reflor in Espasingen nach Ruff.

Ernannt wurde:

Grenzaufsicher Wilhelm Laible in Neuhaus zum
Steueraufsicher in Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.
Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
(Staatsbahnverwaltung.)

Ernannt:

zum Schaffner:
Wagenwärter Leopold Uhl in Mannheim.

Etatmäßig angestellt:

die Lokomotivbeizer:
Friedrich Rothwag und Josef Brenner in Karls-
ruhe, Arno Fischer in Mannheim, Michael
Schneider in Karlsruhe, Theodor Hensle in
Freiburg, Wilhelm Seegmüller in Karlsruhe,
Karl Müller in Billingen, Valentin Scherer
in Karlsruhe, Karl Schmidt in Mannheim,
Kaver Fink in Billingen, Max Hensle in
Freiburg, Heinrich Emminger in Billingen,
Guido Kühn in Karlsruhe, Josef Wehl,
Christof Baum und Friedrich Luz in Karls-
ruhe, Gustav Legeisen in Konstanz, Georg
Spengler in Mannheim, Georg Schumacher
in Mannheim, Gustav Bopp in Mannheim.

Johann Dittenev in Billingen, Jakob Groß
in Karlsruhe, Ludwig Probst in Mannheim,
Adam Liebener in Mannheim, Volentin
Wagner und Johann Böckle in Karlsruhe,
Josef Stelz in Landau, Albert Krieg und Ernst
Kiefer in Karlsruhe.

Befähigt:

als Eisenbahngelhilfen:
die Eisenbahngelhilfenanwärter:
Otto Kaufmann von Waldbühl, Gustav Zehle
von Thingen, Ernst Nele von Baden, Arthur
Stanelle von Karlsruhe;

als Bureaugehilfen:
die Bureaugehilfenanwärter:
Fritz Leiner von Karlsruhe, Karl Wemede von
Rieder (Anhalt).

Versetzt:

die Eisenbahnassistenten:
Friedrich Bender in Steinsfurt nach Schallstadt,
Albert Adolf in Leopoldhöhe nach Freiburg,
Gustav Wittmer in Schallstadt nach Freiburg,
Ernst Egler in Appenweier nach Markdorf,
Johann Schwöbel in Engen, nach Wiesloch,
Karl Gutmann in Baden nach Haag, Alfred
Kummer in Markdorf nach Mannheim, Lud-
wig Walter in Dreisach nach Forzheim, Her-
bert Raudascher in Karlsruhe nach Vahr, Otto
Spitzmüller in Freiburg nach Thäingen;

die Eisenbahngelhilfen:
Jakob Fromm in Karlsruhe nach Durlach, Adolf
Heuberger in Appenweier nach Konstanz, Eugen
Dsterwad in Singen nach Konstanz, Viktor
Speck in Rastatt nach Karlsruhe, Rudolf Wolf
in Durlach nach Mannheim, Erwin Böbler in
Basel nach Wyhlen, Georg Woll in Kirchzarten
nach Offenburg, Anton Uhrenbacher in Singen
nach Kirchzarten, Karl Dehoff in Triberg nach
St. Ilgen, Emil Langendörfer in St. Ilgen
nach Weingarten, Friedrich Achstätter in Bühl
nach Wiesloch, Eugen Meining in Offenburg
nach Karlsruhe, Albert Hery in Wolfach nach
Offenburg, Emil Schmider in Triberg nach
Wolfach, Wilhelm Freidinger in Neckarau
nach Heidelberg, Otto Doll in Haagen nach
Engen, Karl Lechner in Bruchsal nach Unter-
grombach, Max Wahrer und Emil Hoz in
Konstanz nach Singen, Philipp Heipel in Helm-
stadt nach Weingarten, Gustav Kommer in Bil-
lingen nach Hinterzarten, Hermann Schreden-
berger in Heidelberg nach Karlsruhe, Wilhelm
Behr in Karlsruhe nach Engenbach, Edgar
Krayer in Heidelberg nach Kirchheim b. S.,
Jakob Stöck in Karlsruhe nach Dreisach, Gustav
Hillebrand in Durlach nach Roth-Malsch,
Karl Dürr in Heidelberg nach Wimpfen, Adolf
Riede in Göttingen nach St. Georgen i.
Schw., Heinrich Ruber in Bruchsal nach Forz-
heim;

die Bureaugehilfin:
Karoline Gröbel in Heidelberg nach Karlsruhe;
der Bureaugehilfe:
Jakob Lautermilch in Kehl nach Mannheim;
die Schaffner:
Georg Kösch und Anton Sälinger in Offen-
burg nach Freiburg.

Zurechgesetzt:

Lokomotivführer Josef Mury in Freiburg unter
Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste,
Lokomotivführer August Bornhäuser in Karls-
ruhe, Lokomotivführer Christof Vogel in Basel,
Bwagenwärter Martin Laier in Karlsruhe unter
Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste,
Bureaubedienter Michael Hopp in Kehl.

Aus dem Bereiche des Großh. Oberkonsults.

Bierhalter, Mathilde, Schulkandidatin als
Unterlehrerin nach Hambrücken, Amts Bruchsal.
Blumenstein, Josef, Unterlehrer in Degg-
hausen als Hilfslehrer nach Leutsteden, Amts
Ueberlingen.

Brüstle, Friedrich, Hilfslehrer in Kirchheim, Amts
Heidelberg, wird Schulverwalter daselbst.

Gähle, Albert, Unterlehrer in Hagnau, als Hilfs-
lehrer nach Großschönach, Amts Pfullendorf.

Feyel, August, Unterlehrer in Hambrücken, als
Hilfslehrer nach Büchenau, Amts Bruchsal.

Fritz, Wilhelm, Unterlehrer, von Neukirch nach
Volterdingen, Amts Donaueschingen.

Fromm, Martha, Schulkandidatin, als Unter-
lehrerin nach Steinmauern, Amts Rastatt.

Harbrecht, August, Unterlehrer in Wasenweiler,
Amts Dreisach, wird Schulverwalter daselbst.

Hauer, Emilie, Unterlehrerin, von Steinmauern
nach Schutterwald, Amts Offenburg.

Hausmann, Josef, Unterlehrer, von der Ober-
realschule Mannheim an die Realschule Wiesloch.

Hellmuth, Theodor, Unterlehrer in Karlsruhe,
als Hilfslehrer nach Blankstadt, Amts Schwetzingen.

Hessauer, Ludwig Philipp, Hauptlehrer, von
Brehmen nach Bretten.

Jattiot, Marie, Handarbeitslehrerin an der
Mädchenvolksschule Baden, wird Hauptlehrerin
daselbst.

Keller, Georg, Unterlehrer in Lobensfeld, als Hilfs-
lehrer nach Mannheim-Neckarau.

Kndrzer, Ludwig, Schulverwalter in Weinheim,
wird Unterlehrer daselbst.

Koh, Stefan, als Unterlehrer nach Watterdingen,
Amts Engen.

Kreuzer, Edmund, Unterlehrer in Kronau, als
Schulverwalter nach Odenheim, Amts Bruchsal.

Lang, Josef, zuletzt Schulverwalter in Neuburg-
weiler, Amts Sittlingen, wird Hauptlehrer daselbst.

Mayer, Ludwig, als Hilfslehrer nach Schwanen-
bach, Amts Triberg.

Meier, Josef, Unterlehrer, vom Realgymnasium
Mannheim an die Volksschule daselbst.

Nedermann, Franz, Hilfslehrer in Walbstadt,
Amts Sinsheim, wird Schulverwalter daselbst.

Neiter, Johanna, Schulkandidatin, als Unter-
lehrerin nach Kronau, Amts Bruchsal.

Nöfer, Friedrich, Unterlehrer in Brühl, als Hilfs-
lehrer nach Sandhausen, Amts Heidelberg.

Roth, Gustav, Hilfslehrer in Bretten, als Unter-
lehrer nach Lobensfeld, Amts Heidelberg.

Schay, Karl, Unterlehrer in Burgweiler, als Hilfs-
lehrer nach Altheim, Amts Merschingen.

Schilling, Hermann, Unterlehrer in Söllingen,
Amts Rastatt, als Hilfslehrer nach Fautenbach,
Amts Achern.

Schmidt, Christian, Hilfslehrer, von Kaltenbach
nach Michelbach, Amts Eberbach.

Stauf, Fridolin, Unterlehrer in Oberschwanden,
als Hilfslehrer nach Konstanz.

Wehrle, Emilie, Schulkandidatin, als Unter-
lehrerin nach Brühl, Amts Schwetzingen.

Zimmermann, August, Hilfslehrer in Röttingen,
Amts Forzheim, wird Schulverwalter daselbst.

In den Ruhestand treten (auf 21. April 1903):
die Volksschulhauptlehrer:

Burger, Georg, in Ladenburg.

Lauer, Gustav, in Kleingmünd, Amts Heidelberg.
(Karlsru. Btg.)

Karlsruhe, 17. Januar.

(Karlsruher Bevölkerung.) Nach Mit-
teilung des städtischen statistischen Amtes betrug am
1. Januar d. J. die fortgeschriebene Ziffer der Be-
völkerung Karlsruhes 101 188. (Karlsru. Btg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 18. Januar.

Am 7. v. Mts. hat ein 17 Jahre alter Haus-
bursche aus Mühlhausen, nachdem er 3 Tage in
einem hiesigen Geschäfte in Stellung war, 2 un-
quittierte Rechnungen über 19 M. 50 Pf., welche er
bei Ablieferung von Ware zur Zustellung erhalten, mit
seinem Namen quittiert, den Betrag entzogen und
in seinem Nutzen verwendet. — Vom 5.—13. d. Mts.
hat sich ein stellenloser Geschäftsfreisender aus Bres-
lau in einem hiesigen Hotel einlogiert und nachdem
er beinahe 60 M. schuldig war, ist er unter Zurück-
lassung seines Handgepäcks, ohne zu bezahlen, ver-
schwunden. — Vor der Expreszhalle wurde am
15. d. Mts., abends, von einem Handwagen, wäh-
rend der Begleiter ein Paket aufgab, ein anderes
Paket mit 6 neuen, schwarzen, weichen Filzhüten
gestohlen. — Ein 24 Jahre alter Schlosser aus
Roggenhausen, der in einer Wirtschaft, nachdem er
gegessen und getrunken hatte, ohne zu bezahlen
durchbrannte, wurde vom Wirt eingekerkert, der Polizei
überantwortet und von dieser ins Untersuchungs-
gefängnis gebracht. — Heute Vormittag hat sich
ein etwa 55 Jahre alter, angebl. Geschäftsmann
R. S. aus Ludwigshafen a. Rh. in einem Fremden-
zimmer eines hiesigen Gasthauses mit einem Re-
volver 2 Schüsse in die rechte Schläfe gegeben und
war sofort tot. Der Beweggrund ist unbekannt.

Karlsruhe, den 19. Januar.

Ein in der Eisenbahnstraße wohnhafter, lediger
Tagelöhner fiel gestern Abend infolge starker Trunken-
heit in den Anlagen am Durlachertor in das die-
selben einschneidende Eisengitter, wodurch er sich eine
8 cm lange Wunde oberhalb des rechten Auges zu-
zog, die ihn auf der Polizeistation am Durlachertor
verbunden wurde.

Ein in der Gartenstraße wohnhafter, 22 Jahre
alter junger Mann wurde am 7. d. Mts., abends
8 Uhr, an der Kreuzung der Garten- und Lesing-
straße bewußtlos aufgefunden und mittelst Trags-
bahre nach seiner Wohnung verbracht.

Gestern Abend zwischen 8—9 Uhr ist in einem
Haufe in der Hirschstraße unter der Aufgangstreppe
zum Speicher, unter welcher sich leere Pappschachteln
befanden, auf bis jetzt nicht aufgeklärte Weise Feuer
ausgebrochen, das bis zum Eintreffen der durch
Feuermelder alarmierten Feuerwache durch den
Hauseigentümer selbst gelöscht werden konnte, so
daß ein größerer Schaden nicht entstanden ist.

Fortsetzung des Inventur-Ausverkaufs.

S. Model.

RESTE

Die vom Weihnachts-Verkaufe zurückgebliebenen und
neu hinzugekommenen

Reste

verkaufe, um damit zu räumen, von

Dienstag den 20. bis Samstag den 24. Januar

zu

aussergewöhnlich billigen Preisen.

Auf die ohnehin unter dem Ankauf gestellten Restpreise
gewähre während dieser Zeit einen

namhaften Extra-Rabatt.

Ich bitte meine verehrte Kundschaft, von dieser vorteilhaften Gelegenheit ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Wilh. Boländer, Kaiserstr.
Nr. 121.

3.1.

Telephon 236.

Tuchlager, Damenkleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaren.

Erledigte Stellen für Militärwärter,

d. i. solche Personen, welche im Besitz des Heil-
versorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.
XIV. Armeekorps.

Gartenaufseher auf dem alten Schloß.
Jahresgehalt 850 bis 1050 M. Dienstwohnung,
für welche der geschliche Mietzins zu entrichten
ist. Freie Dienstkleidung im pensionsfähigen
Anschlag von 50 M. Nebeneinkommen durch
Beforgung der Beleuchtung im Schloßgebiet.

Strassenwärter, Bulöschingen. Gr. Wasser-
u. Straßenban Insp. Waldshut. Jahresgehalt
450 M. Aussicht auf Verleihung der Beamten-
eigenschaft und damit die Möglichkeit der Ge-
währung eines Unterstützungsgehalts.

Verein der Kutschereibesitzer in Karlsruhe.

Einladung

zu der am Mittwoch den 21. Januar, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im Gast-
haus zum „goldenen Kreuz“ stattfindenden

Generalversammlung.

Um zahlreiche Beteiligung bittet

der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.